

Josef Dirnbauer: Triumph in der Bergwertung der Oberösterreich-Rundfahrt!

Josef Dirnbauer gewinnt das Bergtrikot bei der Oberösterreich-Rundfahrt 2025 und markiert einen Höhepunkt für das Schwingshandl Team.



Oberösterreich, Österreich - Josef Dirnbauer aus Langenwang hat bei der Internationalen Raiffeisen Oberösterreich-Rundfahrt (UCI Kat. 2.2) für Furore gesorgt. Der talentierte Radfahrer setzte sich in der Bergwertung durch und gewann damit das begehrte Bergtrikot. Dies ist ein bedeutender Erfolg, vor allem, da die Oberösterreich-Radrundfahrt das zweitwichtigste Etappenrennen in Österreich ist, nur hinter der beliebten Tour of Austria.

Die Rundfahrt begann mit einem Prolog in Linz und führte über drei Etappen durch alle vier Viertel Oberösterreichs. Bereits am

ersten Tag konnte Dirnbauer seine Kletterkünste unter Beweis stellen, indem er sich einer Fluchtgruppe anschloss und konsequent alle Bergwertungen für sich entschied. Sein unermüdlicher Einsatz zahlte sich aus und bildete den Grundstein für seinen Sieg im Bergklassement.

Erfolg des Schwingshandl Cycling Teams

Dirnbauer ist Mitglied des Schwingshandl Cycling Teams aus Ottensheim, das sich seit seiner Gründung rasant entwickelt hat. Die Idee zur Teamgründung entstand im Sommer 2022, und bereits im Herbst dieses Jahres wurde der Verein offiziell registriert. Das kleine Amateurteam, das 2023 an den Start ging, hat sich mittlerweile zu einem der größten Amateurteams in Österreich gemausert. Für die Saison 2024 sind die Teilnahme an renommierten Amateurrennen wie dem Ötztaler Radmarathon und der Salzkammergut Trophy sowie an allen österreichischen Cuprennen geplant. Die Gründung eines Elite-Damen- und eines Elite-Herren-Teams für 2025 ist ebenfalls vorgesehen.

Durch den Sieg in der Bergwertung hat Dirnbauer nicht nur persönliche Meilensteine gesetzt, sondern auch dem Schwingshandl Cycling Team ein starkes Zeichen gegeben. Das Team verteidigte das Bergtrikot bis zur letzten Etappe erfolgreich. In einer Zeit, in der der saubere Sport und eine Nulltoleranzpolitik gegenüber Doping immer wichtiger werden, setzt dieses Team klare Akzente.

Sicherheit für Radfahrer

Für alle Radfahrer, die an Wettkämpfen teilnehmen oder einfach nur ihre Runden drehen, ist es wichtig, an die Sicherheit zu denken. Der Österreichische Radsportverband (ÖRV) bietet beispielsweise einen Reiseschutz, der Rückholkosten bis zu EUR 50.000 abdeckt. Diese Versicherung gilt insbesondere für Unfälle bei der Ausübung des Radsports oder Radfahrurfälle und hat eine Deckung für die ersten 31 Tage des Aufenthalts in

Österreich. Dies zeigt, wie ernsthaft der Sportverband auch auf die Sicherheit seiner Mitglieder achtet.

Der Erfolg von Josef Dirnbauer und die aufstrebende Entwicklung des Schwingshandl Cycling Teams zeichnen ein positives Bild für die Radsportgemeinschaft in Österreich. Die kommenden Jahre versprechen spannende Wettkämpfe und weitere Erfolge. Wer weiß, vielleicht sehen wir Dirnbauer und sein Team schon bald wieder in den höchsten Rängen der nationalen sowie internationalen Radsportwettbewerbe!

Für weitere Details zum Team und den kommenden Veranstaltungen können Interessierte auf die offizielle Webseite des Schwingshandl Cycling Teams gehen: **schwingshandl-cycling.com**. Auch die Informationen für Radfahrer und die Sicherheitsangebote des ÖRV sind unter **cyclingaustria.at** zu finden.

Für den vollständigen Artikel über Dirnbauers Triumph, werfen Sie einen Blick auf den Bericht von **meinbezirk.at**.

Details	
Ort	Oberösterreich, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • schwingshandl-cycling.com • cyclingaustria.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at